

Zwischenabschluss
für das 1. Halbjahr 2023
vom 1. Januar bis 30. Juni 2023

CAMERIT AG

Brief des Vorstands.....	3
Die Aktie	4
Zwischenlagebericht	5
Geschäftsmodell des Unternehmens.....	5
Wirtschaftsbericht.....	5
Lage der Gesellschaft	6
Prognosebericht	9
Chancen und Risikobericht.....	9
Angaben nach DRS 16 Ziffer 13.....	9
Zwischenabschluss zum 30. Juni 2023	10
Gewinn- und Verlustrechnung	12
Verkürzter Anhang für den Zwischenabschluss zum 30. Juni 2023.....	13
Versicherung des gesetzlichen Vertreters	16

Brief des Vorstands

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

das erste Halbjahr des Jahres 2023 war geprägt von Verwaltung des eigenen Vermögens in Form sicherer und liquider Kapitalanlagen sowie der Vorbereitung und Durchführung der Hauptversammlung.

Geschäftsverlauf

Die CAMERIT AG betreibt nach dem Verkauf fast aller Vermögensgegenstände derzeit defacto kein aktives Geschäftsmodell. Der Vorstand sondiert weiterhin Möglichkeiten sowohl in Form von Beteiligungen an anderen Unternehmen als auch in Form von eigenen unternehmerischen Aktivitäten. Bislang wurde jedoch keine positive Entscheidung getroffen und daher konnte dem Aufsichtsrat kein neues Geschäftsmodell vorgestellt werden.

Im angestammten Bereich der Kapitalanlagegesellschaften wurden bereits von den vorherigen Vorständen qualifizierte Prüfungen und Markteintritte eruiert und teilweise durchgeführt (z.B. die HAM Service-KVG). Die Marktentwicklung im Bereich der Alternativen Investmentvermögen lässt den Vorstand in diesem Bereich aber weiterhin abwarten, bis ein allseits überzeugendes Modell gefunden wird.

Die laufenden Aufwendungen wurden vollständig aus eigenen, liquiden Mitteln bestritten.

Ausblick

Der Schwerpunkt der Tätigkeit im verbleibenden Jahr 2023 wird die Suche nach einem neuen, zukunftsfähigen und vor allem profitablen Geschäftsfeld, das auf die Ressourcen der CAMERIT AG zugeschnitten ist, sein. Gleichzeitig wird der Erhaltung der Gesellschaft in ihrer bestehenden Struktur aufgrund der eingegangenen Verpflichtungen aus dem Kaufvertrag mit der NORDCAPITAL-Gruppe hohe Priorität eingeräumt.

Hamburg, im August 2023

Der Vorstand

Stefan Trumpp

Die Aktie

Die Aktienmärkte

Die weiterhin hohen Preissteigerungen belasteten die deutsche Wirtschaft auch zum Jahresbeginn. Dagegen wurde mehr investiert als im 4. Quartal 2022, Bauinvestitionen stiegen um 3,9 %, die Investitionen in Ausrüstungen um 3,2 %. Auch vom Außenhandel kamen positive Impulse, dagegen sanken die Importe insgesamt um 0,9 %, was unter anderem auf die schwächere Einfuhr von mineralischen Brennstoffen wie beispielsweise Rohöl und Mineralölprodukten sowie chemischen Erzeugnissen zurückzuführen war. (Quelle: Statistisches Bundesamt)

Der Aktienkurs

An den vier deutschen Börsenplätzen wurden im 1. Halbjahr 2023 insgesamt 258 Aktien der CAMERIT AG mit Kursen zwischen EUR 41,00 und EUR 49,80 gehandelt. Das Halbjahr schloss mit einem Aktienkurs von EUR 46,40. Zum 30. Juni 2023 hält die SBW Schweizer Beteiligungs-Werte AG nach Kenntnis der Gesellschaft 88,289 % der Aktien, der verbleibende Bestand in Höhe von 11,711 % entfällt auf Streubesitz. Im Folgenden werden die wesentlichen Kenndaten der Aktie CAMERIT AG dargestellt:

Aktionärsstruktur

zum 30. Juni 2023

SBW Schweizer Beteiligungs-Werte AG	88,289 %
Streubesitz	11,711 %

Kenndaten der Aktien der CAMERIT AG

ISIN	DE000HNC2059
WKN	HNC 205
LEI	39120045YYSJYTZDKZ16
Börsensegment	Geregelter Markt (General Standard)
Aktiengattung	Nennwertlose Inhaberstammaktien
Erster Handelstag/Ausgabepreis	Dezember 2005/ EUR 6,20
Aktuelle Gesamtzahl der Aktien	100.000 Stück
Aktuelles Grundkapital	TEUR 100

Hauptversammlung

Die ordentliche Hauptversammlung der Camerit AG fand am 6. Juni 2023 in Hamburg statt. Wesentliche Tagesordnungspunkte waren neben der Vorlage des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2022 die Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns, die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat und die Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2023.

Zwischenlagebericht

Geschäftsmodell des Unternehmens

Vorstand und Aufsichtsrat haben bereits in der Vergangenheit verschiedene Optionen zur weiteren Entwicklung der Gesellschaft untersucht. Nicht zuletzt aufgrund der dynamischen Marktverhältnisse der letzten Jahre mussten viele Optionen wieder verworfen werden. Derzeit verwaltet die Gesellschaft daher primär das vorhandene Vermögen.

Wesentliche Beteiligungen der CAMERIT AG

Es besteht noch eine Minderheitsbeteiligung in Höhe von 15 % an der TGH Treuhandgesellschaft Hamburg mbH. Diese ist langfristige Vertragspartnerin für die Anleger- und Treuhandverwaltung der Hesse Newman-Bestandsfonds und vertritt als Treuhandkommanditistin die Interessen der Anleger. Darüber hinaus bestehen keine weiteren Beteiligungen.

Wirtschaftsbericht

Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Gesamtwirtschaftliches Umfeld

Die CAMERIT AG verfügt per Ende Juni 2023 über keine Bestandsfonds, daher kann sich das gesamtwirtschaftliche Umfeld, mit Ausnahme der Zinsentwicklung, in Europa und speziell in Deutschland weder direkt noch indirekt auf die Ergebnisse auswirken. Etwaige negative Entwicklungen hatten keinen Einfluss auf die Ertragsstruktur der CAMERIT AG.

Branchenentwicklung

Die CAMERIT AG ist derzeit nicht mehr aktiv in der Branche der alternativen Investmentvermögen tätig.

Geschäftsverlauf der CAMERIT AG

Die Geschäftstätigkeit des ersten Halbjahres 2023 war geprägt von der Anlage liquider Mittel und Erträgen aus dem auslaufenden Versicherungsgeschäft. Letzteres wird auf absehbare Zeit ebenfalls eingestellt. Nach Abzug der laufenden Sach- und Personalkosten ergab sich ein Periodenfehlbetrag von TEUR 104.

Das Eigenkapital der CAMERIT AG beträgt zum 30. Juni 2023 TEUR 6.875, das entspricht einer Eigenkapitalquote von 99 %.

Die wirtschaftliche Lage der Camerit AG ist geprägt von hoher Liquidität, marginalen Verbindlichkeiten und laufenden Verwaltungskosten.

Lage der Gesellschaft

Ertragslage

Die Ertragslage im ersten Halbjahr 2023 der CAMERIT AG stellt sich zur Vergleichsperiode wie folgt dar:

in TEUR	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2022
Umsatzerlöse	42	56
Materialaufwand	-35	-51
Personalaufwand	-28	-28
Abschreibungen	0	-1
Sonstige betriebliche Erträge	9	3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-141	-157
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	-153	-178
Zinsen und ähnliche Erträge	49	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0
Ergebnis vor Steuern	-104	-178
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	144
Periodenergebnis	-104	-34

Die CAMERIT AG erzielte im ersten Halbjahr 2023 einen Periodenfehlbetrag in Höhe von TEUR 104. Die Verschlechterung gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum resultiert aus positiven Einmalwirkungen des Vorjahres (Auflösung von Steuerrückstellungen bzw. Erfassung von Steuererstattungsansprüchen).

Aus der Versicherungsvermittlung wurden Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 42 erzielt, denen im Materialaufwand erfasste Provisionen in Höhe von TEUR 35 gegenüberstanden. Aufgrund der Kündigung einiger Versicherungsverträge haben sich die Umsatzerlöse und Aufwendungen entsprechend vermindert. Für die Zukunft erwartet der Vorstand die Kündigung der verbliebenen Verträge und daher ein Auslaufen dieser Einnahmequelle.

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von TEUR 9 betreffen im Wesentlichen Erträge aus in den Vorjahren abgeschriebenen Forderungen.

Die Personalaufwendungen betreffen die Vorstandsvergütung und sind gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum unverändert.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben sich gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum um TEUR 16 auf TEUR 141 vermindert. Sie betreffen ausschließlich die Verwaltungskosten der Gesellschaft. Die Gesellschaft bedient sich zur Erledigung Ihrer Aufgaben verschiedener externer Dienstleister. Die Aufwendungen betreffen im Wesentlichen die Kosten der Börsennotiz (TEUR 32 einschließlich

Rechtsberatung in Zusammenhang mit der Börsennotiz), Rechts-, Beratungs- und Prüfungskosten (TEUR 47), die anteilige Aufsichtsratsvergütung (TEUR 15) sowie Versicherungen und Beiträge (TEUR 14).

Insgesamt hat sich das negative EBIT um TEUR 25 von TEUR -178 auf TEUR -153 verbessert.

Unter Berücksichtigung von Zinserträgen auf Festgeldanlagen ergibt sich ein Periodenfehlbetrag in Höhe von TEUR -104. Der Vorjahresbetrag war von positiven Sondereffekten aus der Auflösung von Steurrückstellungen (TEUR 116) bzw. der Erfassung von Ertragssteuererstattungsansprüchen (TEUR 28) geprägt.

Auf Grundlage der aktuellen Unternehmensplanung wird die CAMERIT AG auch für das Gesamtjahr 2023 einen Jahresfehlbetrag erzielen.

Vermögenslage

Die Vermögenslage der CAMERIT AG wird im Folgenden mit Stand zum 30. Juni 2023 zusammengefasst und dem 31. Dezember 2022 gegenübergestellt:

in TEUR	30.06.2023	31.12.2022
Finanzanlagen	8	8
Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	2	2
Liquide Mittel	6.893	7.063
Übrige Vermögensgegenstände	39	30
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	22	58
Summe Aktiva	6.964	7.161
Eigenkapital	6.875	6.979
Rückstellungen	45	41
Operative Verbindlichkeiten	14	70
Übrige Verbindlichkeiten	5	4
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	25	67
Summe Passiva	6.964	7.161

Die Bilanzsumme ist leicht um TEUR 197 von TEUR 7.161 auf TEUR 6.964 gesunken.

Die Aktivseite der Bilanz zum 30. Juni 2023 betrifft im Wesentlichen liquide Mittel, Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige Vermögensgegenstände.

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen im Wesentlichen Forderungen aus abgegrenzten Festgeldzinsen (TEUR 32) und Steuererstattungsansprüche (TEUR 7).

Zur Entwicklung der liquiden Mittel wird auf die Kommentierung der Finanzlage verwiesen.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten betreffen im Wesentlichen im Rahmen der Versicherungsvermittlung gezahlte Provisionen.

Das Eigenkapital verminderte sich um den Periodenfehlbetrag in Höhe von TEUR -104.

Die Rückstellungen betreffen ausschließlich sonstige Rückstellungen (Prüfungskosten, anteilige Aufsichtsratsvergütungen und Versicherungsbeiträge).

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten betreffen im Rahmen des Versicherungsgeschäfts erhaltene Provisionen.

Finanzlage

Die Finanzlage des ersten Halbjahres 2023 der CAMERIT AG wird im Folgenden dargestellt und dem Vergleichszeitraum des Vorjahres gegenübergestellt:

in TEUR	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2022	Veränderung
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-188	-321	133
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	18	0	18
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	-170	-321	151
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	7.063	7.324	-261
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	6.893	7.003	-110

Die Finanzlage des ersten Halbjahres 2023 ist durch die Bezahlung von Verwaltungskosten einschließlich der bereits zum 31. Dezember 2022 erfassten Rechnungen und Steuerverbindlichkeiten (Lohnsteuer) geprägt, woraus sich ein negativer Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von TEUR - 188 ergibt.

Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit resultiert aus im Rahmen der Anlage von liquiden Mitteln erhaltenen Zinsen.

Die Finanzmittel haben sich damit gegenüber dem 31. Dezember 2022 um insgesamt TEUR 170 auf TEUR 6.893 vermindert.

Weitere nicht ausgenutzte, zugesagte Kreditlinien stehen derzeit nicht zur Verfügung. Die Fähigkeit der CAMERIT AG, ihre Zahlungsverpflichtungen im dargestellten Geschäftszeitraum zu erfüllen, war zu jedem Zeitpunkt gegeben. Die Liquiditätsentwicklung nach dem Bilanzstichtag sowie die Liquiditätsplanung der CAMERIT AG zeigen bis zum 31. Dezember 2023 keine Anzeichen von drohenden Liquiditätsengpässen.

Die Gesellschaft ist mit TEUR 6.875 oder 99% der Bilanzsumme eigenkapitalfinanziert (31. Dezember 2022: TEUR 6.979 oder 97%). Zum 30. Juni 2023 bestehen wie auch zum 31. Dezember 2022 keine Finanzschulden. Es bestehen zum Bilanzstichtag keine aufgenommenen oder ausgereichten Darlehen, die einem Zinsänderungsrisiko unterliegen.

Das Finanzmanagement der CAMERIT AG soll zu jedem Zeitpunkt eine ausreichende Liquidität gewährleisten. Die Liquidität ist Hauptsteuerungsgröße in der Gesellschaft. Dieses Ziel wird durch eine laufende Liquiditätsüberwachung, Planvergleiche und zeitnahe Maßnahmen sichergestellt.

Nicht finanzielle Leistungsindikatoren

Neben dem Vorstand werden zum 30. Juni 2023 keine Mitarbeiter mehr beschäftigt. Zur Vermeidung einer Ansteckungs- und Verbreitungsgefahr des Corona-Virus hat die Gesellschaft rechtzeitig Vorkehrungen getroffen. Soweit wie möglich wird das Homeoffice genutzt. Die technischen Vorkehrungen für ein funktionsfähiges Homeoffice wurden frühzeitig geschaffen. Der Schrift- und Rechnungsverkehr wurde - sofern möglich - auf E-Mail-Versand umgestellt. Somit ist eine ständige Erreichbarkeit der Gesellschaft für Geschäftspartner gewährleistet.

Durch die Ermöglichung von Homeoffice vermeidet die Gesellschaft Umweltschäden durch geringere CO2-Emissionen sowie potenzielle Ansteckungs- und Verbreitungsgefahren des Corona-Virus.

Gesamtaussage

Zum Zeitpunkt der Aufstellung dieses Lageberichtes ist die Geschäftstätigkeit der CAMERIT AG im Wesentlichen auf die Verwaltung des eigenen Vermögens sowie die Realisierung von Kosteneinsparungsmaßnahmen beschränkt.

Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2023 wird derzeit mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 160 bis 240 gerechnet, sowie mit einer Liquidität von EUR 6,8 Mio. und einem Eigenkapital in Höhe von EUR 6,8 Mio. Die Liquidität der Gesellschaft ist bis auf Weiteres gesichert.

Chancen und Risikobericht

Die detaillierten Ausführungen zu den Chancen und Risiken gemäß unserem Geschäftsbericht 2022, sind weiterhin gültig. (www.camerit.de/investor-relations/berichte)

Angaben nach DRS 16 Ziffer 13

Der Zwischenabschluss und der Zwischenlagebericht sind weder entsprechend § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterzogen worden.

Hamburg, den 28. August 2023

Der Vorstand der CAMERIT AG

Stefan Trumpp

Zwischenabschluss zum 30. Juni 2023

CAMERIT AG, Hamburg für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2023

in EUR		30.06.2023	31.12.2022
AKTIVA			
A.	Anlagevermögen		
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände		
	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.749,51	1.873,00
II.	Sachanlagen		
	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	269,00	284,00
III.	Finanzanlagen		
	Beteiligungen	7.500,00	7.500,00
		9.518,51	9.657,00
B.	Umlaufvermögen		
I.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
	Sonstige Vermögensgegenstände	38.978,65	30.688,12
		38.978,65	30.688,12
II.	Guthaben bei Kreditinstituten	6.893.288,26	7.062.517,87
		6.932.266,91	7.093.205,99
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	22.447,14	57.761,49
	Summe AKTIVA	6.964.232,56	7.160.624,48

In EUR	30.06.2023	31.12.2022
PASSIVA		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	100.000,00	100.000,00
II. Gewinnrücklagen		
1. Gesetzliche Rücklage	10.000,00	10.000,00
2. Andere Gewinnrücklagen	6.913.156,11	6.913.156,11
III. Bilanzverlust	148.317,62	44.037,60
	6.874.838,49	6.979.118,51
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	45.000,00	41.197,22
	45.000,00	41.197,22
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.165,75	69.715,83
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: EUR 14.165,75 (Vorjahr: EUR 69.715,83)		
2. Sonstige Verbindlichkeiten	5.287,18	4.044,10
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: EUR 5.287,18 (Vorjahr: 4.044,10)		
davon aus Steuern: EUR 1.513,38 (Vorjahr: EUR 1.544,10)		
	19.452,93	75.759,93
D. Rechnungsabgrenzungsposten	24.941,14	66.548,82
Summe PASSIVA	6.964.232,56	7.160.624,48

Gewinn- und Verlustrechnung

CAMERIT AG, Hamburg für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2023

in EUR	01.01. – 30.06. 2023	01.01. – 30.06. 2022
1. Umsatzerlöse	41.607,68	55.774,72
2. Sonstige betriebliche Erträge	8.599,87	3.276,53
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-35.072,02	-50.572,02
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-27.648,54	-27.648,54
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-186,29	-370,52
- davon für Altersversorgung EUR 25,91 (EUR 26,92)		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-138,49	-727,49
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-140.895,59	-157.271,67
7. Zinsen und ähnliche Erträge	49.453,36	0,00
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	143.988,00
9. Ergebnis nach Steuern	-104.280,02	-33.550,99
10. Verlustvortrag (Vorperiode: Gewinnvortrag)	-44.037,60	111.925,05
11. Bilanzverlust (Vorperiode: Bilanzgewinn)	-148.317,62	78.374,06

Verkürzter Anhang für den Zwischenabschluss zum 30. Juni 2023 CAMERIT AG, Hamburg

Allgemeine Hinweise

Der ungeprüfte Zwischenabschluss der CAMERIT AG zum 30. Juni 2023 ist nach den handelsrechtlichen Vorschriften für große Kapitalgesellschaften gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB aufgestellt worden. Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb, die Veräußerung sowie das Halten und Verwalten von Beteiligungen an Unternehmen im In- und Ausland, insbesondere solchen, die als Kapitalverwaltungsgesellschaft tätig sind oder Dienstleistungen wie die Finanzanlagen- oder Fremdkapitalvermittlung oder die Vermittlung des Abschlusses von Versicherungsverträgen erbringen, oder aber als persönlich haftende Gesellschafterin, geschäftsführende Kommanditistin oder Treuhandkommanditistin für Gesellschaften fungieren, deren Zusammenfassung unter einheitlicher Leitung sowie das Halten und Verwalten eigenen Vermögens. Darüber hinaus ist Unternehmensgegenstand die Übernahme von Dienstleistungen und Verwaltungsaufgaben für Unternehmen, insbesondere in den Bereichen Asset- und Portfoliomanagement, Datenerfassung, Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung, Kundenauftragsabwicklung sowie Vertrags- und Bestandsverwaltung. Die Gesellschaft ist berechtigt, ihre Tätigkeit auf einen Teil der genannten Arbeitsgebiete zu beschränken.

Die Erstellung des Zwischenabschlusses für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2023 erfolgte in entsprechender Anwendung des Deutschen Rechnungslegungs Standard Nr. 16 (DRS 16) „Halbjahresfinanzberichterstattung“, der durch das Deutsche Rechnungslegungs Standard Committee (DRSC) herausgegeben und durch das Bundesministerium für Justiz gemäß § 342 Abs. 2 HGB bekanntgemacht wurde.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Zwischenabschluss zum 30. Juni 2023 wurde unter Anwendung der gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden aufgestellt, wie der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022.

Der Zwischenabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss des Geschäftsjahres vorgeschriebenen Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 gelesen werden.

Erläuterungen zur Bilanz

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände betragen TEUR 39 (31. Dezember 2022: TEUR 31) und betreffen in Höhe von TEUR 32 abgegrenzte Zinsen aus Festgeldanlagen (31. Dezember 2022: TEUR 1) sowie im Übrigen im Wesentlichen Ansprüche auf Erstattung von Körperschaftsteuer/Solidaritätszuschlag (TEUR 7).

Latente Steuern

Unverändert zum 31. Dezember 2022 wurden latente Steuern auf bestehende gewerbsteuerliche sowie körperschaftsteuerliche Verlustvorräte im Einklang mit § 274 HGB nicht angesetzt. Der für die CAMERIT AG maßgebliche Ertragssteuersatz beträgt 32,3 %.

Eigenkapital

Das Grundkapital der Gesellschaft zum 30. Juni 2023 beträgt unverändert TEUR 100 und ist eingeteilt in 100.000 auf den Inhaber lautende und im Umlauf befindliche Stückaktien (Stammaktien) mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie.

Die SBW Schweizer Beteiligungs-Werte AG, Zürich/Schweiz, verfügt nach Kenntnis der Gesellschaft am 30. Juni 2023 über einen Stimmrechtsanteil an der CAMERIT AG in Höhe von unverändert 88,289 %. Die Stimmrechtsanteile werden Klaus Mutschler, Zürich/Schweiz, nach § 34 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 WpHG zugerechnet.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen in Höhe von TEUR 45 (31. Dezember 2022: TEUR 41) betreffen mit TEUR 20 (31. Dezember 2022: TEUR 40) anteilige Aufwendungen für die Prüfung des Jahresabschlusses 2023, mit TEUR 15 anteilige Aufsichtsratsvergütungen sowie mit TEUR 10 Versicherungsbeiträge.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 42 (Vergleichsperiode: TEUR 56) entfallen auf Versicherungen.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von TEUR 9 (Vergleichsperiode: TEUR 3) betreffen im Wesentlichen Erträge aus in Vorjahren abgeschriebenen Forderungen.

Materialaufwand

Der Materialaufwand in Höhe von TEUR 35 (Vergleichsperiode: TEUR 51) entfällt in voller Höhe auf das Versicherungsgeschäft.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von TEUR 141 (Vergleichsperiode: TEUR 157) gliedern sich wie folgt:

in TEUR	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2022
Börsennotiz, Rechts- und Beratungskosten, Aufsichtsratsvergütung, Hauptversammlung	72	77
EDV- und Verwaltungskosten	17	33
Prüfungskosten Jahresabschluss	22	20
Versicherungen, Beiträge und Gebühren	14	11
Büromiete und Nebenkosten	3	3
Übrige	13	13
	141	157

Zinsen und ähnliche Erträge

Die Zinserträge resultieren aus der Anlage liquider Mittel.

Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Erträge aus Steuern vom Einkommen und Ertrag des Vergleichszeitraumes resultierten aus der Auflösung von Steuerrückstellungen (TEUR 116) und der Erfassung von Steuererstattungsansprüchen (TEUR 28).

Sonstige Angaben

Mitarbeiter

Die CAMERIT AG beschäftigte im ersten Halbjahr 2023 neben dem Vorstand keinen Mitarbeiter.

Angaben zu nahestehenden Unternehmen und Personen nach § 285 Nr. 21 HGB

Im Rahmen der Geschäftstätigkeit aus Versicherungsvermittlungen hat die Gesellschaft Provisionen an die MAM Mutschler Asset Management, Zürich/Schweiz und die Mutschler Holding AG, Zürich/Schweiz in Höhe von insgesamt TEUR 35 aufwandswirksam im Materialaufwand erfasst. Diese Gesellschaften werden von Herrn Klaus Mutschler beherrscht und klassifizieren damit als nahestehende Unternehmen. Die Provisionen wurden vergütet, da die MAM Mutschler Asset Management und die Mutschler Holding AG als Tippgeber im Rahmen der von der CAMERIT AG durchgeführten Versicherungsvermittlung tätig wurden.

Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem 30. Juni 2023 eingetreten sind und Einfluss auf die Gesellschaft haben könnten, waren nicht zu verzeichnen.

Versicherung des gesetzlichen Vertreters

Ich versichere nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Zwischenabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der CAMERIT AG vermittelt und im Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich der Geschäftsergebnisse und die Lage der CAMERIT AG so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der CAMERIT AG im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Hamburg, 28. August 2023

Der Vorstand

Stefan Trumpp